

Zeitschrift: Landschaftsschutz in der Schweiz : Tätigkeit der SL = Protection du paysage en Suisse : activité de la FSPAP

Herausgeber: Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege

Band: - (1985)

Rubrik: Eigene Arbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Eigene Arbeiten

Entdeckungs- und Naturlehrpfad Gletsch

Die SL konnte mit der Immobilien Gletsch AG eine zehnjährige Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb eines natur- und forschungsgeschichtlichen Lehrpfades abschliessen. Das Ziel ist die bessere Information über dieses Gebiet als Wiege der schweizerischen Gletscher- und Klimaforschung.

Strassenbau und Landschaft

Dieses Thema bildet schon seit Jahren einen Schwerpunkt der Tätigkeit der SL. Es geht dabei vor allem um den Verzicht auf einen unnötigen Perfektionismus bei der Planung, Projektierung und Errichtung von Strassenbauten und um die bessere Koordination mit der Raumplanung auf allen Stufen. Im Berichtjahr hat die SL die französischsprachige adaptierte Version dieser Schrift herausgegeben und an einer Tagung für Strassenbaufachleute und Verkehrsplaner in Freiburg vorgestellt.